



## **HHL-Absolvent siegt erneut mit Familiendienstleistungen bei Gründerwettbewerb**

*HHL-Absolvent siegt erneut mit Familiendienstleistungen bei Gründerwettbewerb*

Mit der Vermittlung und Beratung von Familiendienstleistungen, sei es in den Bereichen Kinderbetreuung, Nachhilfe, Seniorenpflege, Tierpflege sowie Haushalt und Garten, heimst der Absolvent der Handelshochschule Leipzig (HHL), Steffen Zoller (30), einen Preis nach dem anderen ein. Wurde sein Unternehmen Besser Betreut GmbH im Mai die Auszeichnung "Red Herring TOP 100 Europe" zuteil, so wurde es drei Monate später als "Company of the Year" bei den International Business Awards (Stevies) ausgezeichnet. In der vergangenen Woche siegte das in Berlin ansässige Unternehmen nun in dem Gründerwettbewerb "Kopf schlägt Kapital" der Stiftung Entrepreneurship. Der Wettbewerb ist einer der größten deutschen Gründungswettbewerbe und wurde ausschließlich im Web 2.0 ausgetragen. Die Geschäftskonzepte wurden durch Internetnutzer bewertet. Den Publikumspreis vergaben somit mehr als 130.000 Teilnehmer unter 92 nominierten Konzepten. Insgesamt wurden über 40.000 Bewertungen abgegeben. Überzeugen konnte Besser Betreut vor allem mit der innovativen Geschäftsidee, die europaweit mit viel Kopf und wenig Kapital erfolgreich umgesetzt wurde.

"Innovative Ideen sind nur etwas 'wert', wenn sie vom Kunden angenommen und konsumiert werden. Der Preis beweist, dass unsere Lösungen genau auf die Bedürfnisse der Familien und Firmen zugeschnitten sind", freut sich Steffen Zoller, Geschäftsführer der Besser Betreut GmbH, über den Gewinn des Wettbewerbs "Kopf schlägt Kapital" der Stiftung Entrepreneurship. "Die Auszeichnung motiviert uns noch mehr, unsere Produkte -neben Betreut.de z.B. unsere weltweite Plattform [www.aupairnet24.com](http://www.aupairnet24.com) - weiter voranzutreiben und zu verbessern. Wir folgen die Idee: 'Internationale Dienstleistungen made in Germany'".

Dr. Stephan Stubner, Akademischer Direktor des Programms "International Entrepreneurship" an der HHL, sagt: "Es freut uns sehr, dass Steffen Zoller erneut einen wichtigen und weithin sichtbaren Preis für seine unternehmerischen Aktivitäten gewonnen hat und gratulieren ihm herzlich dazu. Gerade durch solche Vorbilder wird das Unternehmertum in Deutschland weiter gefördert. Aus diesem Grund binden wir junge Gründer schon seit Jahren in unsere Entrepreneurship-Lehre mit ein, um den Studenten zu vermitteln, dass es noch Alternativen zur klassischen Angestelltenkarriere gibt".

Über [Betreut.de](http://Betreut.de) - Besser Betreut GmbH

Die Besser Betreut GmbH bietet TÜV SÜD-geprüfte Lösungen in der Vermittlung und Beratung von Familiendienstleistungen, u.a. in den Bereichen Kinderbetreuung, Nachhilfe, Seniorenpflege, Tierpflege sowie Haushalt und Garten an. Das Unternehmen betreibt die größte Betreuer-Datenbank im deutschsprachigen Bereich. Ein erfahrenes Team berät zudem kompetent zu Fragen rund um die Themen Betreuung und Pflege. Die Besser Betreut GmbH unterstützt zahlreiche Firmen und Versicherungen bei der besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch den Firmenservice. Dies unterstreicht die aktive Teilnahme als Mitglied im Unternehmensnetzwerk "Erfolgsfaktor Familie" des Bundesfamilienministeriums. Seit 2007 unterstützt die Besser Betreut GmbH Familien in mehr als 15 europäischen Ländern. Weitere Informationen: [www.betreut.de](http://www.betreut.de) und [www.aupairnet24.com](http://www.aupairnet24.com)

Über dem Gründerwettbewerb "Kopf schlägt Kapital" der Stiftung Entrepreneurship

Früher glaubte man, dass man viel Kapital braucht, um ein Unternehmen zu gründen. Heute ist es möglich, mit gut durchdachten Konzepten und wenig Kapital erfolgreich zu gründen. Kapital ist nicht länger der Engpass. Kopf schlägt Kapital - so auch das gleichnamige Buch von Günter Faltn, Professor für Entrepreneurship an der Freien Universität Berlin. Aus Sympathie für diese Konzepte richtet die Stiftung Entrepreneurship diesen Wettbewerb aus. Nominieren werden können eigene oder fremde Business Konzepte, die folgende Kriterien erfüllen: Das Konzept kann mit wenig Kapital umgesetzt werden oder setzt eine innovative Finanzierungsmethode ein bzw. das Konzept muss ökonomisch nachhaltig und originell sein. Es ist nicht erforderlich, bereits gegründet zu haben. Zu nominierende Unternehmen dürfen max. 5 Jahre alt sein. Der Wettbewerb folgt den Prinzipien des Web2.0: Sowohl Konzepte, als auch Bewertungen werden von Usern generiert. Gewinner ist, wer die meisten Stimmen online erhält. Der Wettbewerb startete am 15. Juli 2011 und endete am 23. Oktober 2011. Der Gewinner wurde am 29. Oktober 2011 im Rahmen des Entrepreneurship Summit 2011 im Henry Ford Bau der Freien Universität Berlin mit einem Preis ausgezeichnet. Weitere Informationen: [www.entrepreneurship.de/gruenderwettbewerb2011](http://www.entrepreneurship.de/gruenderwettbewerb2011)

Über die Gründerschmiede Handelshochschule Leipzig (HHL)

Mit über 120 Gründungen, die in den letzten dreizehn Jahren von HHL-Absolventen ausgegangen sind, hat sich Deutschlands erste Adresse für den Management-Nachwuchs auch zu einem sehr erfolgreichen Inkubator für Unternehmensgründungen entwickelt. Prominente Beispiele sind neben dem KiW Gründerchampion Gollmann Kommissioniersysteme auch die Gewinner des WirtschaftsWoche-Gründerwettbewerb 2008 SunCoal Industries oder auch das Leipziger Unternehmen Spreadshirt oder das Hotelportal [trivago.de](http://trivago.de). Durch das unternehmerische Engagement der Gründer konnten bereits mehr als 2.500 Jobs geschaffen werden, über 1.100 davon allein in der Region Leipzig. Weitere Informationen unter <http://strategy.hhl.de/entrepreneurship> bzw. [www.hhl.de](http://www.hhl.de)

### **Pressekontakt**

Handelshochschule Leipzig gGmbH

Herr Volker Stößel  
Jahnallee 59  
04109 Leipzig

[hhl.de](http://hhl.de)  
[volker.stoessel@hhl.de](mailto:volker.stoessel@hhl.de)

### **Firmenkontakt**

Handelshochschule Leipzig gGmbH

Herr Volker Stößel  
Jahnallee 59  
04109 Leipzig

[hhl.de](http://hhl.de)

volker.stoessel@hhl.de

Handelshochschule Leipzig (HHL)

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.  
[www.hhl.de](http://www.hhl.de)

Anlage: Bild

